



## Presseinformation

---

PM Nr. 11/2024

8. Oktober 2024

### **Juristische Berufe stehen hoch im Kurs und sind zukunftssicher**

#### **Gelungene Informationsveranstaltung für Schülerinnen und Schüler vom 02. Oktober 2024**

Zum wiederholten Mal hat das Oberlandesgericht Bamberg gemeinsam mit dem Franz-Ludwig-Gymnasium Bamberg unter den Titel „**Deine Zukunft: Alles, was Recht ist**“ am 2. Oktober 2024 einen Informationsnachmittag rund um die Karrierechancen nach einem juristischen Studium veranstaltet. Unterstützt wurde die Veranstaltung durch die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und die Rechtsanwaltskammer Bamberg.

Zu der hochinformativen und außerordentlich gut besuchten Veranstaltung durften die Präsidentin des Oberlandesgerichts Dr. Karin Angerer und die Schulleiterin des Franz-Ludwig-Gymnasiums OstDin Saskia Hofmeister gut 150 Schüler aus dem gesamten oberfränkischen Raum in der Aula des Franz-Ludwig-Gymnasiums begrüßen.

Den Schülerinnen und Schülern wurde in informativen und praxisorientierten Vorträgen der Ablauf und Inhalt des Studiums der Rechtswissenschaften sowie der duale Studiengang und das Berufsbild des/der Diplom-Rechtspflegers/in (FH) näher vorgestellt. Nach dem Vortragsteil im Plenum wurden mit den Schülerinnen und Schülern Workshops in Kleingruppen abgehalten. In diesen wurden spezifische Aspekte der verschiedenen juristischen Berufsfelder (Richter/in, Staatsanwalt/in, Rechtspfleger/in, Rechtsanwalt/in) ausführlich betrachtet und vertiefend gemeinsam erarbeitet.

Die Schülerinnen und Schüler konnten am Ende der Veranstaltung von der Möglichkeit Gebrauch machen, ihre letzten verbliebenen Fragen zu den juristischen Berufen in Einzelgesprächen mit erfahrenen Praktikern aus der Justiz, der Wissenschaft und der Anwaltschaft zu klären.

Insgesamt konnten die Schülerinnen und Schüler durch den kurzweiligen Informationsnachmittag eine fundierte Grundlage für ihre zukünftige Studien- und Berufsentscheidung gewinnen.

gez.  
Müller-Mück  
Richter am Oberlandesgericht  
Leiter der Pressestelle